

Nach dem Sommer:

am 4. 10. 89

3. Nachmittags: "Vergangenheit"  
bei Doris Lingner - Nüchelhaus, Ruhmannstr. 53

Tel. 301720

Und eben "Str muss das Jokeen"  
Einen guten Sommer und ein gesundes Liebessehen!!  
Zukunftige Bismarck

Das Haus v. Rad (wir brauchten nur 1/2 Std.)  
empfangt uns, umgeben von einem klügenden  
Kell, mit großen blonden Kindern, die  
selbstgebackenen Kuchen reichten und einen  
kleinen Sohn, der gerne dabei sein wollte!  
Der Sommer war anwesend!

Dann wurde es drinnen so konzentriert und  
intensiv wie immer.

Erica von Niller hatte ein Album mitgebracht  
von einer Ausstellung 1935 "Kinder des Lebens",  
das sie im Nachlass ihrer Eltern fand.  
Die schrecklichste Rassenideologie an sich  
mit vernünftiger Anwendung zum Kind. Sie be-  
schrieb ihren schmerzlichen Lösungsprozess von der  
durch die Treue ihrer Mutter zum Führerstarbenen  
Vater, festgehaltenen Einstellung — und angeblich  
die spontane Herzensmenschlichkeit des Vaters  
in ihren beiden Töchtern) behinderten Erblichkeit

Die geheimnisvollen Wandlungsprozesse des  
Lebens machten uns stumm.

Jeh lege das Blatt von Dargatzke Weber bei  
des ganz andere Erfolgsmengen beschreibt.

Lie reich sind wir in unserem bei's durch die  
Verschiedenheit — und das geschehene Ver-  
trauen! Auch die zweite Generation Rose v. Rad u. Doris Ling-  
ner u. andere tragen wichtiges bei.  
Wir müssen nochmal weitermachen! Jedes  
Kommt drauf jedenfalls, wenn es will!  
Neues wird uns klar!